

ABSV-Info 99/2019 - Woche des Sehens mit tollen Events und Protestaktion ^[1]

Freitag, 27. September 2019

Liebe Leserinnen und Leser,

Unter dem Motto "Nach vorne schauen" findet vom 8. bis 15. Oktober die Woche des Sehens statt, in der die beteiligten Organisationen mit vielen Veranstaltungen und Aktionen bundesweit auf die Probleme blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam machen.

Auf ausgewählte Veranstaltungen weisen wir Sie gerne hin:

Mittwoch, 9. Oktober, 18:00 Uhr: Hörfilmkino am Potsdamer Platz "Der Prozess wird vertagt"

Mit dieser Vorführung jährt sich die erfolgreiche Kooperation des ABSV mit der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, die vor einem Jahr anlässlich der Woche des Sehens begann. In diesem Jahr fand das Kellerkino im Wechsel im ABSV und am Potsdamer Platz statt. Herbert Ballmanns Film "Der Prozess wird vertagt" (DDR, 1958) wird erstmals mit Audiodeskription gezeigt.

Ort: Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin

(U- und S-Bahnhof Potsdamer Platz, Busse 200, M41, M48, M85 bis Varian-Fry-Straße)

Anmeldung bis zwei Tage vor dem Termin:

Tel. 030 391 27 63 oder per E-Mail: [roeding\[at\]t-online.de](mailto:roeding[at]t-online.de) ^[2]

Bitte bei Anmeldung angeben, wenn eine Abholung von einer ÖPNV-Haltestelle gewünscht wird.

Donnerstag, 10. Oktober, 17:00 Uhr: Offene Bühne

Seit fünf Jahren lädt Olaf Garbow Musik- und Literaturinteressierte ein, auf der Bühne im Saal des ABSV zu singen, zu musizieren oder Texte vorzutragen. Einige der Akteure kennen sich inzwischen gut und bereiten sich gemeinsam auf ihren Auftritt vor. Neue Bühnenkünstler sind herzlich willkommen, der Beifall des Publikums ist allen, die sich auf die Bühne trauen, sicher.

Ort: ABSV, Saal, Auerbachstr. 7, 14193 Berlin (Nähe S-Bahnhof Grunewald)

Dauer: 3 Stunden

Anmeldung für Akteure bei: Olaf Garbow, Tel. 030 793 43 09 (auch AB)

Anmeldung für Zuschauer und Zuhörer: Tel. 030 895 88-0, E-Mail: [freizeit\[at\]absv.de](mailto:freizeit[at]absv.de) ^[3]

Freitag, 11. Oktober, 19:00 Uhr:
Krimi-Lesung: "Blind" von und mit Christine Brand

Diese Lesung, zu der die Autorin extra aus Zürich anreist, verspricht besonders spannend zu werden, da die Handlung auf dem Alltag blinder Menschen beruht. Mit der App "Be My Eyes" (Sei meine Augen) wird Nathaniel unfreiwillig Zeuge eines Verbrechens. Nathaniel wendet sich an die umtriebige Journalistin Mila Nova, die schon einmal eine Reportage über ihn gemacht hat. Diese will den Fall klären. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen DVBS, ABSV und der Krimibuchhandlung Hammett.

Ort: Weinkeller Reiner Türk (www.weinkeller-berlin.de ^[4]), Blücherstraße 22 (barrierefreier Zugang im Hof), 10961 Berlin (U-Bahn U7 bis Gneisenaustraße oder Bus M41 bis Tempelherrenstraße)

Anmeldung: Tel. 030 895 88-0, E-Mail: [freizeit\[at\]absv.de](mailto:freizeit[at]absv.de) ^[3]

Diese und weitere Veranstaltungen in der Woche des Sehens, wie Führungen durch Ausstellungen und durch eine Schnapsbrennerei, Workshop zum Bauhaus-Jubiläum, Schminken, Kochen und Oktoberfest, finden Sie unter www.absv.de/kulturveranstaltungen ^[5] Die Woche des Sehens endet mit dem Internationalen Tag des weißen Stockes am 15. Oktober, an dem der ABSV eine Protestaktion durchführt, um auf die Gefahr lautloser E-Fahrzeuge hinzuweisen – siehe ABSV/Info 98/2019.

Paloma Rändel
Öffentlichkeitsarbeit

- [ABSV-Info](#) ^[6]

Quell-URL: <https://absv.de/newsletter/absv-info-992019-woche-des-sehens-tollen-events-protestaktion>

Links

[1] <https://absv.de/newsletter/absv-info-992019-woche-des-sehens-tollen-events-protestaktion>

[2] <mailto:roeding@t-online.de>

[3] <mailto:freizeit@absv.de>

[4] <https://30254.seu.cleverreach.com/c/36211772/c81e728d2-pyhs1e>

[5] <https://30254.seu.cleverreach.com/c/36211773/c81e728d2-pyhs1e>

[6] <https://absv.de/newsletter/absv-info>